

Lehramt: Sek I Fächer: Wirtschaft-Arbeit-Technik/Informatik



Praktikum an der Deutschen Schule Las Palmas de Gran Canaria, Wintersemester 2022/23

Vorbereitung, Organisation und Kommunikation mit der Schule vor Praktikumsbeginn

Die Deutsche Schule Las Palmas de Gran Canaria (DSLPA) ist eine der Kooperationsschulen der Universität Potsdam. Sie hält pro Schulhalbjahr drei Plätze in der Primaria und drei Plätze in der Secundaria für Studierende der Universität Potsdam frei. Die Bewerbungsunterlagen für das Praxissemester wurden hierdurch über Frau Hackel weitergeleitet.

Meine Fächerkombination ist in der Form im Ausland nicht vorhanden. Bevor das Praktikum begonnen hat, brauchte ich von beiden Fächern das Einverständnis, dass ich mit Wirtschaft und MINT, also ähnlichen Fächern das Praktikum absolvieren darf. Dafür habe ich im Vorhinein bereits die Curricula der Fächer Wirtschaft und MINT erhalten und sie meinen Betreuer*innen der Uni Potsdam zur Verfügung gestellt.

Ungefähr zwei Monate vor Praktikumsbeginn gibt es eine Vernetzungsmail mit den Namen und der Fächerkombination der momentanen Praktikant*innen und den im nächsten Halbjahr absolvierenden Praktikant*innen. Zudem gibt es ein Vernetzungstreffen mit Informationen zur Schule, den Bussen, Wohnungen und der Vernetzung der Praktikant*innen mit der für die Praktikant*innen an der DSLPA zuständigen Andrea, welche auch stellvertretende Schulleitung ist.

Für die Wohnungssuche vor Ort wollte ich zu früh beginnen. Die Kanarios sind da eher entspannter und man kann nicht unbedingt Monate im Voraus eine Wohnung finden, zumal die meisten Wohnungen eine Mindestmietzeit von einem Jahr haben. Vor Ort habe ich in einem Privatzimmer eines Hostels gewohnt, ich habe es geliebt. Es war riesengroß, war aber auch an mehreren Stellen reparierungsgedürftig und Kakerlaken waren auch ein Thema. Lieber früher als später Mängel melden und zur Not nach einem Ersatz umschauen. Um mich vor Ort voll und ganz auf das Praktikum

Um die Finanzierung und Versicherungen musste ich mir keine Sorgen machen, sie wurden durch ein Stipendium abgedeckt, für welches ich unfassbar dankbar bin. Hierbei ist es sinnvoll, so früh wie möglich alle Bewerbungsunterlagen parat und einen Plan B zu haben.

Besonderheiten des Praktikums

Die DSLPA ist technisch fantastisch ausgestattet. Alle Lehrkräfte und Schüler*innen ab der 5. Klasse haben ein iPad, welches im Unterricht eingesetzt wird. Die Lehrer*innen sind zudem super hilfsbereit. Falls du zwischendurch zu wenig Motivation hast, kannst du dir einfach die Berge und das Meer ansehen, einfach super. Außerunterrichtliche Angebote waren im Praktikum der Deutschlandtag mit Ständen aller Klassen von einem Deutschlandquiz oder auch einer Berliner Mauer bis zum Weihnachtskonzert mit anschließendem Weihnachtsmarkt der Klassen. Ansonsten hast du die Möglichkeit, bei ca. 85% spanischen Muttersprachler*innen Kenntnisse vom Sprachförderunterricht auszutesten.



Lehramt: Sek I Fächer: Wirtschaft-Arbeit-Technik/Informatik



Aufenthalt im Gastland

Die Kanarischen Inseln gehören zum Land Spanien, sind aber steuermäßig davon abgekoppelt. Dies zeigt sich beispielsweise, durch die fehlende Mehrwertsteuer auf Obst und Gemüse. Ansonsten gehört Spanien der EU an, somit wird kein neuer Handyvertrag benötigt und eine Einreise ist unproblematisch.

Beim Leben hier fällt schnell auf, dass das Leitungswasser zwar getrunken werden kann, aber die meisten sich große Wasserkanister kaufen. Wenn man auf der Insel unterwegs ist, können vielerorts Rohre und Kabelleitungen entdeckt werden, zudem ist vieles kaputt. In jedem Supermarkt wird man gefragt, ob man eine Plastiktüte möchte. Das Angebot an saisonalem und regionalem Obst und Gemüse ist gewaltig, auch bei einer Wanderung kann hier und da etwas gepflückt werden. Mithilfe von gelben (in der Stadt Las Palmas) und blauen Bussen (zwischen verschiedenen Orten) kommt man gut an viele Orte der Insel, jedoch sind die Busse, gerade in den Bergen, nicht immer pünktlich. Das Wetter ist warm und auch im Januar kann noch im Atlantik gebadet werden. Allgemein kann hier sehr viel sportliches unternommen werden. Das Internet ist zudem gut ausgebaut und die Menschen sind ziemlich freundlich

Fazit

Das Praktikum an der DSLPA kann ich nur weiterempfehlen. Ich bin auf unterschiedlichen Ebenen gewachsen und konnte meinen Horizont erweitern. Das Leben auf einer spanischsprachigen Insel war ein Traum.

Bilder

